



Kreisausschuss beschließt Vergabe der Linienbündel

Griesar Reisen und die Bietergemeinschaft Jung Bus erhalten Zuschlag

Die Vergabe der Linienbündel im Öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) und die Jugendsportförderung 2023 im Westerwaldkreis waren die Hauptthemen der letzten Sitzung des Kreisausschusses. Der Tagesordnungspunkt zur Vergabe der Linienbündel bildete einen wichtigen Meilenstein in dem langen Prozess, um den ÖPNV im Westerwaldkreis von einem eigenwirtschaftlichen auf ein gemeinwirtschaftliches System umzustellen. Nach umfangreicher Vorarbeit und in enger Abstimmung mit den Kreisgremien

und der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises hatte das Planungsbüro BPV Consult im Dezember die Ausschreibung von vier der acht Linienbündel gestartet. Dabei konnten sich die Bieter für mehrere Bündel bewerben und auch mit anderen Unternehmen zusammenschließen. Erfreut berichtete Landrat Achim Schwickert, dass für alle vier Linienbündel mehrere Bewerbungen eingegangen waren. Der Kreisausschuss beschloss einstimmig die Vergabe und Zuschlagerteilung an die Bestbietenden:

Für die zwei Linienbündel Nordöstlicher Westerwald und Östlicher Westerwald (insgesamt rund 2,3 Millionen Fahrplankilometer pro Jahr) erhielt die Bietergemeinschaft Jung Bus GmbH den Zuschlag. Mit den Linienbündeln Südlicher Westerwald und Südöstlicher Westerwald (insgesamt rund 1,5 Millionen Fahrplankilometer pro Jahr) wurde die Firma Griesar Reisen GmbH betraut. Den ausführlichen Artikel können Sie unter www.westerwaldkreis.de lesen.

Beruflich an der Zukunft des Kreises mitwirken

Bewerbungsstart und Infoabend für Nachwuchskräfte

Ab sofort können sich Interessierte bei der Kreisverwaltung des Westerwaldkreises für das duale Studium in den Studiengängen „Allgemeine Verwaltung“ und „Verwaltungsinformatik“ mit Ausbildungsstart 2025 bewerben. Für diejenigen, die zuvor erst noch mehr erfahren möchten, bietet die Kreisverwaltung am 7. März einen Informationsabend an. Im Peter-Paul-Weinert-Saal des Kreishauses in Montabaur geben Mitarbeitende ab 17 Uhr an Info-Points Einblicke in die verschiedenen Abteilungen. Anschließend gegen 18.00 Uhr erhalten die Teilnehmenden in einem Vortrag alle wichtigen Informationen zum dualen Studium für den Zugang zum 3. Einstiegsamt: Welche Anforderungen werden an die Bewerberinnen und Bewerber gestellt? Wie laufen das Bewerbungsverfahren und das Stu-

dium ab? Welche Rolle nimmt dabei die Kreisverwaltung als Ausbildungsbehörde ein? Wie sehen die Aufgaben und Tätigkeiten der Nachwuchskräfte aus? Dabei schildern auch derzeit Studierende ihre Erfahrungen und plaudern aus dem Nähkästchen.

Eine Anmeldung für den Informationsabend ist nicht erforderlich.

Wer sich bereits jetzt schon auf einen Studienplatz für das duale Studium im Einstellungsjahr 2025 bewerben möchte, kann bis zum 7. April 2024 seine Bewerbungs-

unterlagen online unter

www.mein-check-in.de/westerwaldkreis

einreichen. Die Kreisverwaltung des Westerwaldkreises freut sich, neue Nachwuchskräfte begrüßen zu dürfen.



Um möglichen Nachwuchskräften den Arbeitsalltag näher zu bringen und vielfältige Fragen zu beantworten, findet am 7. März ein Infoabend im Kreishaus statt.

Foto: Kreisverwaltung / Corinna Pfeiffer

Informationsabende des Klimaschutzmanagements zum neuen Gebäude-Energie-Gesetz (GEG)

„Welche Heizung passt zu mir?“

Die Diskussion über das neue Gebäude-Energie-Gesetz (GEG) dürfte kaum an Hauseigentümern vorbeigegangen sein. An fünf Terminen laden deshalb das Klimaschutzmanagement des Westerwaldkreises, der Verbandsgemeinden und die Verbraucherzentrale Rheinland-Pfalz gemeinsam ein, um genauer über das GEG zu informieren. Dabei werden

aktuelle gesetzliche Vorgaben erläutert, mögliche Heizsysteme und bestehende Förderprogramme vorgestellt. Zudem werden konkrete Anliegen der Bürgerinnen und Bürger geklärt, um Antworten auf die zentrale Frage „Welche Heizung passt zu mir?“ zu finden. Der erste Termin ist am Dienstag, 20. Februar, um 18.00 Uhr in der Grundschulaula im Fo-

rum (Schulzentrum), Bad Marienberg. Anmeldungen nimmt Helena Frink, Helena.Frink@bad-marienberg.de, 02661 6268-303 entgegen.

Die Teilnahme an den Veranstaltungen - vier in Präsenz und eine online - ist kostenfrei, alle weiteren Termine sind unter www.westerwaldkreis.de einsehbar.

„Worauf Du Bock hast“-Tour 2024“

Kurzurlaub in Hamburg mit der Kreisjugendpflege

Unter dem Motto „Mach das, worauf du Bock hast“ können Jugendliche zwischen 14 und 17 Jahren ihre eigene Städtetour durch Hamburg planen. Unterstützt werden sie dabei von der Kreisjugendpflege in Kooperation mit der Verbandsgemeinde Rennerod, welche die Reise vom 23. bis 26. März begleiten. Für die Übernachtungen mit

Frühstück im A&O-Hostel Hamburg und die Bahnfahrten ab/nach Montabaur ist gesorgt – alles Weitere können die Jugendlichen passend zu ihren eigenen Interessen gestalten. „Bevor wir die Reise antreten, wird es ein Vortreffen zum Kennenlernen geben. Hier können wir gemeinsam überlegen, was wir in Hamburg alles erleben können“, sagt

Tamara Bürck von der Kreisjugendpflege. Die Kosten für Hotel, Frühstück, An- und Abreise betragen 199 Euro. Anmeldungen für den Kurzurlaub sind noch bis 26. Februar bei Tamara Bürck telefonisch unter 02602 124-317 oder per E-Mail an kreisjugendpflege@westerwaldkreis.de möglich.